



Medienmitteilung

Psychiatrie Baselland und SWICA gründen Joint Venture

Winterthur/Liestal, 4. April 2023 – Unter dem Namen WorkMed AG haben die Psychiatrie Baselland und SWICA eine gemeinsame Tochtergesellschaft gegründet. Das Joint Venture hat zum Ziel, umfassendere Lösungen für die kontinuierliche Zunahme von Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit aufgrund psychischer Probleme anzubieten.

Die Psychiatrie Baselland (PBL) überführt ihr arbeitspsychiatrisches Kompetenzzentrum WorkMed in die Aktiengesellschaft WorkMed AG und hält an dieser eine Minderheitsbeteiligung. Hauptaktionärin wird SWICA.

«Der Ausbau von WorkMed zu einem Zentrum mit schweizweiter Ausstrahlung leistet auch gesellschaftlich und volkswirtschaftlich einen hohen Mehrwert», sagt PBL-Verwaltungsratspräsident Thomas Heiniger. «So werden Menschen darin unterstützt, ihre Arbeitsplatzfähigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen. Dadurch können Arbeitsplatzkonflikte und Produktivitätseinbussen sowie Stellenverluste infolge Krankschreibungen und soziale Kosten reduziert werden.»

Carlo Conti, Verwaltungsratspräsident von SWICA, ergänzt: «Als grösster Taggeldversicherer der Schweiz kann SWICA ihre bestehenden Dienstleistungen und Angebote durch die Expertise des Kompetenzzentrums der PBL – unter anderem in der praxisbezogenen Forschung – optimal ergänzen».

Grosse Nachfrage

«Der Bedarf an qualifizierter Unterstützung für Menschen mit psychischen Problemen am Arbeitsplatz ist sehr gross» sagt PBL-CEO Barbara Schunk. «Dank der Gründung einer Tochtergesellschaft gemeinsam mit unserem Partner SWICA können wir die innovativen Leistungen von WorkMed noch viel mehr Menschen und Arbeitgebenden anbieten. Die Zufriedenheit und die Weiterempfehlungsquote von WorkMed und ihren Leistungen sind hoch.»

WorkMed mit Sitz in Binningen bei Basel hat sich seit 2019 als spezialisierte Unternehmenseinheit der PBL für alle Themen rund um Arbeit und Psyche etabliert. Derzeit werden 18 Mitarbeitende aus Psychiatrie, Psychologie und psychiatrischer Pflege mit Erfahrung in der Arbeitsintegration, Versicherungsmedizin und klinischen Psychiatrie beschäftigt. Alle Mitarbeitenden werden zur Work-Med AG wechseln. 2022 wurden 370 Klientinnen und Klienten psychiatrisch abgeklärt, 45 Prozent mehr als im Jahr zuvor

Bewährte Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit zwischen der SWICA Gesundheitsorganisation und dem arbeitspsychiatrischen Kompetenzzentrum WorkMed hat sich bereits in der Vergangenheit bewährt. So wurde im März 2022 eine gemeinsame Studie über psy-

chisch verursachte Krankschreibungen publiziert. Diese basierte auf einer Auswertung von 1350 Krankentaggeld-Dossiers von Arbeitnehmenden, die aus psychischen Gründen krankgeschrieben waren. Reto Dahinden, CEO von SWICA ist deshalb überzeugt: «Die WorkMed AG erlaubt es uns, eine bereits bestehende sehr gute Zusammenarbeit in Zukunft noch zu vertiefen. Wir freuen uns, die arbeitspsychiatrische Expertise des Teams von WorkMed in der SWICA-Gruppe zu haben.»

Zustimmung der Regierung des Kantons Basel-Landschaft liegt vor

Der Baselbieter Regierungsrat hat der Gründung der WorkMed AG bereits zugestimmt. Diese Genehmigung ist nötig, da die PBL als öffentlich-rechtliche Institution dem Kanton Basel-Landschaft gehört und die Verselbständigung von Betriebsteilen oder die Beteiligung an anderen Unternehmen gemäss Spitalgesetz von der Regierung bewilligt werden müssen.

Besitzverhältnisse und Führungsgremium der WorkMed AG

WorkMed wurde Anfang April 2023 offiziell als Aktiengesellschaft gegründet mit einem Aktienkapital von zwei Millionen Franken. Aktionäre sind SWICA mit einer Mehrheitsbeteiligung, die PBL mit einem massgeblichen Minderheitsanteil sowie der bisherige WorkMed-Leiter Niklas Baer und dessen bisherige Stellvertreterin Rachel Affolter mit einem geringfügigen Aktienanteil. Bis zur Ernennung eines CEO der WorkMed AG wird Rachel Affolter diese Funktion ad interim übernehmen.

Der Verwaltungsrat setzt sich aus sechs Mitgliedern zusammen:

- Prof. Dr. med. Urs Hepp, Psychiater und selbständiger Unternehmensberater (Verwaltungsratspräsident)
- Dr. phil. Niklas Baer, fachlicher Leiter WorkMed
- Roger Ritler, Leiter Leistungen Unternehmen SWICA
- Dr. jur. Tony Schütz, Leiter Rechtsdienst Psychiatrie Baselland
- Lea von Felten, CFO Psychiatrie Baselland
- André Wunderlin, Leiter SWICA Regionaldirektionen Basel und Bern

Die WorkMed AG nimmt ihre Geschäftstätigkeit Anfang Mai 2023 auf; Firmendomizil bleibt Binningen.

Über SWICA

Die SWICA Gesundheitsorganisation ist mit rund 1,5 Mio. Versicherten und rund 28 000 Unternehmenskunden eine der führenden Kranken- und Unfallversicherungen der Schweiz mit einem Prämienvolumen von 5,1 Mrd. Franken. Das Angebot richtet sich an Privatkunden sowie Unternehmen und bietet umfassenden Versicherungsschutz für Heilungskosten und Lohnausfall bei Krankheit und Unfall. SWICA ist ein Gesundheitspartner, der mit überdurchschnittlicher Servicequalität auf ein qualitativ hochwertiges Dienstleistungsangebot setzt. SWICA hat ihren Hauptsitz in Winterthur und ist in der ganzen Schweiz tätig.

News aus dem SWICA-Newsroom unter: swica.ch/de/news

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen.











Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an

Silvia Schnidrig Leiterin Unternehmenskommunikation Mediensprecherin Telefon 052 244 22 59 silvia.schnidrig@swica.ch www.swica.ch

Über die Psychiatrie Baselland

Die Psychiatrie Baselland (PBL) zählt zu den führenden psychiatrischen Institutionen in der Region Basel. Sie bietet umfassende ambulante, tagesklinische und stationäre Therapien für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene. Psychisch und mehrfach beeinträchtigte Menschen unterstützt sie mit begleiteter Arbeit, betreuten Wohnformen und sinnvoller Tagesgestaltung (www.inclusioplus.ch). Die PBL beschäftigt an mehreren Standorten im Kanton Basel-Landschaft fast 1'200 Mitarbeitende und behandelt, betreut und berät pro Jahr mehr als 14'000 Patientinnen und Patienten. (www.pbl.ch).

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an

Psychiatrie Baselland Barbara Schunk, CEO Telefon 061 553 50 01 barbara.schunk@pbl.ch www.pbl.ch